

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und Gesundheit im neuen Jahr
wünscht die
Marktgemeinde Gaflenz



MARKTGEMEINDE

Zugestellt durch Post.at
An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung

VORWORT



Liebe Gaflnzerinnen und Gaflnzer,

am Ende des Jahres, darf ich Ihnen einen kurzen Rückblick auf einige in diesem Jahr realisierte Projekte, vor allem aber auch auf einige aktuelle und zukünftige Vorhaben geben.

Fast schon ungewöhnlich hat sich bereits Anfang Dezember eine mehr oder weniger dicke Schneedecke über unser Tal gezogen. Dem Einsatz des Teams auf der Forsteralm ist es zu verdanken, dass damit bereits der Skibetrieb aufgenommen werden konnte. Das Familienskigebiet Forsteralm stand im Sommer 2016 kurz vor dem Aus. In einem länderübergreifenden Kraftakt sicherten Gemeinden im Ybbstal und Ennstal die Infrastruktur. Mithilfe einer erfolgreichen Crowdfunding-Kampagne, an der sich dankenswerterweise auch viele Gaflnzerinnen und Gaflnzer, Firmen und Vereine beteiligten, und der Unterstützung der Länder Oberösterreich und Niederösterreich gelang der Neustart mit der Anschaffung einer neuen Beschneiungsanlage. Leider zeigte sich in den letzten Jahren, dass trotz aller Anstrengungen der Betrieb des gesamten Skigebiets aufgrund der zunehmend milder werdenden Winter finanziell dauerhaft nicht möglich ist. Es erfolgte daher im Vorjahr eine Redimensionierung des Liftbetriebs, welcher sich auch Dank der zusätzlichen Säulen

Skitouren und Schneeschuhwandern gut entwickelt hat. Als wesentlicher Vorteil zeigte sich im Vorjahr, dass die gesamte Kapazität der neuen Beschneiungsanlage auf wenige Hänge konzentriert werden konnte. So wurde das gefürchtete Weihnachtstauwetter erfolgreich überwunden und die Lifte konnten knapp 60 Tage betrieben werden. Der Sessellift wurde in weiterer Folge heuer im Sommer verkauft und abgebaut. Die Familie Forster als Grundeigentümer hat sich nun bereit erklärt, die Anlagen zu übernehmen und das Skigebiet in dieser redimensionierten Form weiterzubetreiben. Forster Herbert hat sich in der letzten Saison als Betriebsleiter mit seinem Team bereits bestens bewährt.

Rechtlich bedeutet die Übernahme folgendes: Die Gemeinden übertragen die Betriebs- und Rückbauverpflichtungen sowie die Anlagen aus den interkommunalen Gesellschaften „Ennstal-Ybbstal Infrastruktur GmbH“ und „Forsteralm Betriebs GmbH“ an Herbert Forster. Durch die Förderverträge mit dem Land Oberösterreich ist eine Fortführung des Liftbetriebs zu mindestens bis 2030 auf der Forsteralm sichergestellt. Die Unterzeichnung der notwendigen Verträge soll noch vor Weihnachten erfolgen.

Im heurigen Jahr konnte der Abschnitt des Radweges Petendorf mit der Eröffnung der neuen Radbrücke fertiggestellt werden. Im kommenden Jahr steht nun der Lückenschluss des Radweges zur Gemeinde Weyer im Bereich der Drehersäge auf dem Programm. Zudem laufen aktuell die Bauverhandlungen für das dort entstehende neue Wohngebiet. Baustart wird ebenfalls im nächsten Jahr sein.

Im Bereich des Straßenbaus konnte heuer der Abschnitt „Schmied an der Straß“ bis zum Kindergarten neu asphaltiert und mit einer Glasfaserleer-

verrohrung versehen werden. Wir hoffen 2024 die Förderzusage für die Glasfaseranbindung vom Markt zum Feuerwehrdepot und Kindergarten zu erhalten, womit auch die Anbindung der Häuser entlang dieser Zuleitungsstrecke realistisch wird. Leider stellt die flächenmäßige Versorgung mit schnellem Glasfaserinternet nach wie vor, gerade im ländlichen Raum, aufgrund der hohen Kosten pro Anschluss eine große Herausforderung dar. Um dem Anliegen mehr Nachdruck zu verleihen, werden wir gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden auch nächstes Jahr weiter massiv auf einen ganzflächigen Ausbau unserer Region drängen.

In der Nähe des neuen Bauhof-Einstellgebäudes wird im kommenden Jahr fix ein Strauch- und Rasenschnittcontainer aufgestellt, um die Entsorgungsmöglichkeit für diese Abfälle zu verbessern.

Im Zuge unserer Bemühungen das Kinderbetreuungsangebot in Gaflenz zu verbessern, wurde eine dafür zwingend erforderliche Bedarfsprüfung durchgeführt. Das Land OÖ hat hierauf der Gemeinde Gaflenz den zukünftigen Bedarf für eine zusätzliche Kindergartengruppe, sowie eine Krabbelgruppe bestätigt bzw. genehmigt. Nachdem bereits für kommenden Herbst die Notwendigkeit einer Krabbelgruppe besteht, werden aktuell Möglichkeiten hinsichtlich einer provisorischen Unterbringung geprüft. Zeitgleich erfolgt ab nächstem Jahr ge-

meinsam mit dem Land OÖ die Prüfung hinsichtlich der räumlichen Möglichkeiten zur fixen Unterbringung und Finanzierung der zusätzlichen Gruppen.

Das Angebot „Essen auf Räder“ in Gaflenz wurde neu aufgestellt. Ein auf Initiative von Gertrude Hiermayer neu zusammengestelltes Team hat die tägliche Essenszustellung übernommen. Herzlichen Dank allen Beteiligten für die Mithilfe an dieser wichtigen Aktion sowie Günther Neidhart für die Unterstützung und Koordination mit „Essen auf Räder“ in Weyer.

Erfreulicherweise haben sich für das ehemalige Wirtshaus Heuberger rasch neue Pächter gefunden.

Ich wünsche der Familie Schneeweiß viel Kraft und Erfolg mit dem neuen Wirtshaus Jedermann.

Zum Jahresende ist es mir ein besonderes Anliegen, mich bei allen, die durch Ihre Mitarbeit auch dieses Jahr wieder geholfen haben, Gaflenz noch lebenswerter zu machen, ganz herzlich bedanken. Sei es durch die Mitarbeit in den Vereinen, bei den Feuerwehren, in der Pfarre,.. aber auch in allen anderen Bereichen.

Ich wünsche Ihnen noch eine schöne und besinnliche restliche Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute, Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2024!

Ihr

Bgm. Andreas Kaltenbrunner

WIR GRATULIEREN SEHR HERZLICH



Hilda Piring 95. Geburtstag



Angela Gschwandegger 80. Geburtstag



Franz Ahrer 90. Geburtstag



Carlo Carbonari 85. Geburtstag



Adolf Salcher 85. Geburtstag
Hermann Ahrer 85. Geburtstag

FEST DER JUBELPAARE

Am 08. Oktober 2023 wurde in Gaflenz das Fest der Jubelpaare gefeiert. Im Anschluss an den Wortgottesdienst lud Bgm. Ing. Andreas Kaltenbrunner ins GH Stubauer. Wir gratulieren noch einmal sehr herzlich!



DIE MARKTGEMEINDE GAFLENZ SAGT DANKE

Die Marktgemeinde Gaflenz bedankt sich bei Frau Maria Heuberger. 4 Jahre lang führte sie das Wirtshaus „Heuberger“. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir alles Gute und viel Glück.



VERLEIHUNG - AUSGEZEICHNETER LEHRLING

Das Land Oberösterreich mit Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer holt ausgezeichnete Lehrlinge des Landes vor den Vorhang. Aus unserer Region hat FLORIAN SEIBT seine Lehre mit Auszeichnung abgeschlossen. Er zählt zu den Besten im Land. Diese außerordentliche Leistung wird von Seiten des Landes gewürdigt. So wurde Florian Seibt aus Gaflenz/Weyer (Lehre Beschriftungsdesign/Werbetechnik bei Fa. SST products & design GmbH) von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer persönlich im Redoutensaal in Linz empfangen, und die AUSZEICHNUNG persönlich überreicht.

Die Marktgemeinde Gaflenz gratuliert sehr herzlich!



WEIHNACHTSSCHMUCK

Die Marktgemeinde Gaflenz bedankt sich herzlich bei Fam. Riegler „Ristl“ für das Reisig, mit dem das Amtshaus weihnachtlich geschmückt wurde.



CHRISTBAUMSPENDE

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Leopold Hinteramskogler für den Christbaum, der im heurigen Jahr den Vorplatz bei der Pfarrkirche schmückt.



CHRISTBAUMENTSORGUNG

Die Marktgemeinde Gaflenz bietet wieder die fachgerechte Entsorgung der Christbäume als Service an.

Bringen Sie Ihren Christbaum bis **MO 8. Jänner** zum Sammel-

platz beim **Bauhof** (Markt 95).

Den Christbaum bitte vollständig von Lametta, Spritzkerzen und sonstigem Behang befreien!

SILVESTER

Gemäß §38 Abs. 1 Pyro TG ist die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten. Damit die Silvesternacht sicher verläuft, ersucht die Marktgemeinde Gaflenz auf Feuerwerkskörper zu verzichten.



SCHNEERÄUMUNG & WINTERDIENST

Nicht nur die Gemeinde, sondern auch die BürgerInnen haben die Pflicht, die Gehwege vor ihren Häusern von Schnee und Verunreinigungen freizuräumen und bei Glätte entsprechend zu streuen.

Auch wenn die Gemeinde die Liegenschaft aus arbeitstechnischen Gründen mitbetreut, weisen wir darauf hin, dass sich daraus kein Rechtsanspruch ableitet, sondern die Haftung beim

Hauseigentümer bleibt.

Die Marktgemeinde Gaflenz ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch in diesem Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

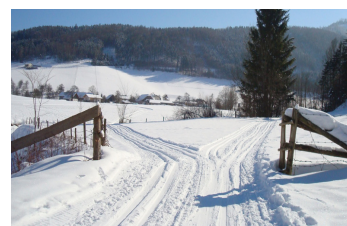
BAUVERHANDLUNGSTERMINE

Mittwoch, 10. Jänner 2024

Terminvereinbarungen bitte unter: 07353/205 15

LANGLAUFEN IN GAFLENZ

Ein herzliches Dankeschön an die Grundbesitzer, die ihre Grundstücke für die Loipenführung sowie Parkplatzmöglichkeiten wieder zur Verfügung stellen und den Loipenbetreuern für ihre Arbeit.



ZUKUNFTSGEMEINDEN VOR DEN VORHANG

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer zog im Rahmen einer Jubiläumsgala am 22. November 2023 in der Linzer Raiffeisen Arena eine positive Bilanz über 25 Jahre Agenda. Zukunft in Oberösterreich und zeichnete 22 Zukunftsgemeinden und Modellprojekte unter anderem auch Gaflenz mit sei-

nem Nahversorger „LENZ“ aus. Das Land Oberösterreich hat in den vergangenen 25 Jahren insgesamt 5,5 Millionen Euro zur Unterstützung von Zukunftsprojekten aufgewendet.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. www.gaflenz.at



LEBENSHILFE

Im heurigen Jahr beauftragte der Bürgermeister der Marktgemeinde Gaflenz Ing. Andreas Kaltenbrunner die Klienten der Lebenshilfe Weyer zur Gestaltung der Weihnachtskarten. Mit viel Ehrgeiz und Fleiß gestalteten die Bewohner die

Bestellung. Der Bürgermeister holte die Karten persönlich ab, bedankte sich bei jedem einzelnen der an den Karten gearbeitet hat und wünschte ihnen eine frohe und besinnliche Adventzeit.



FAMILIE SCHNEEWEISS - DIE NEUEN PÄCHTER STELLEN SICH VOR

Das Wirtshaus JEDERMANN sogt Grias eich.

Jeden Tag gute Gastgeber sein, das ist unsere Leidenschaft. Wir möchten, dass Ihr euch bei uns wohl und zuhause fühlt als Gäste, als Besucher, als Mitarbeiter, als Freunde des Hauses.

Wir bieten euch ehrliche, bodenständige Küche ganz wie daheim.

Am 5. Jänner 2024 ab 15:00 Uhr öffnen wir und starten in unser

großes Abenteuer. Begleitet uns auf unserem Weg. Kommt's vorbei, macht euch selbst ein Bild und lernt uns kennen.

Wir freuen uns auf euch.
Stefan, Maria und Robin mit Team

Kontakt:

Email: jedermann-gaflenz@outlook.com

Telefon: 07353/20027 (ab Dezember)

ESSEN AUF RÄDERN

Seit November können wir wieder die Aktion „Essen auf Rädern“ in Gaflenz anbieten.

Das Essen wird vom Bezirksalten- und Pflegeheim Weyer bezogen und von freiwilligen Mitarbeitern täglich zwischen 10.30 Uhr und 12.00 Uhr zugestellt.

Pro Mahlzeit werden derzeit € 8,50 verrechnet. Die Abrechnung erfolgt monatlich mittels Einzugsermächtigung.

Bei Interesse und für weitere

Informationen kontaktieren Sie uns bitte am Gemeindeamt (Tel: 07353/205).

Auf diesem Wege auch ein herzliches Dankeschön an Gertrude Hiermayer für die Organisation und an alle freiwilligen Mitarbeiter.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



Du hast Lust ein Teil unseres Teams zu sein ?

Wir suchen Mitarbeiter*in

- Service
- Küche



DER HERBST IM KINDERGARTEN

viele Erlebnisse, viele neue Eindrücke, Zeit zum Danken für:

- einen Ort an dem die Kinder gemeinsam spielen können, (Foto Kindergartenbeginn)
- ein Zuhause in einem friedlichen Land,
- die Arbeit, Familie, Freunde, Menschen die füreinander da sind,
- Erntedankfest
- Martinsfest
- erster Kontakt mit Schul - Leseprojekt (Besuch der 3. Klasse VS)
- Einblick in die Backstube beim Bäcker
- Herzlichen Dank an die Bäckerei Hirtenlehner für die Spende der Martinskipferl.



COFFEE WITH COPS

Die Polizei ganz bürgernah am Marktgemeindeamt Gaflenz. Im Zuge der Aktion „Coffee with Cops“ war die Polizei am Mittwoch, 18.10. vormittags zu Besuch in der Gemeinde Gaflenz.

Der Kern der Initiative „GEMEINSAM.SICHER“ liegt in der vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Polizei und Bevölkerung. Das Projekt „Coffee with Cops“ ist eine zeitgemäße Variante der Kommunikation nach internationalem

Vorbild. Ziel ist, durch zwanglose und persönliche Gespräche zwischen den Bürgerinnen sowie Bürgern und den Polizeibediensetzten des Bezirks eine Vertrauensbasis herzustellen und zu festigen. Dadurch sollen Barrieren und Vorurteile abgebaut und Raum für den Austausch von Ideen oder Problemen geschaffen werden. Viele Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Gaflenz nutzen die Möglichkeit um Ihre ganz persönlichen Fragen an die Polizei zu stellen.

Die Kinder des Kindergartens Gaflenz besuchten die Polizei ebenfalls und es war sicher für alle ein spannender Vormittag.



ENNSTALER WEIHNACHTSFERIENPROGRAMM

In den Weihnachtsferien bietet der TVB Steyr + Nationalpark Region wieder ein abwechslungsreiches und spannendes Programm für alle Gäste und Einheimische an. Ob sportlich, naturverbunden oder historisch – die Erlebnisse versprechen unterhaltsame Stunden und Ferienspaß für Jung & Alt!

Spuren von Naturwesen und Waldschönheiten werden erkundet und anschließend ein eigener Wichtel gebastelt, in der Nagelschmiede werden Nägel geschmiedet, unter fachkundiger Anleitung die Sportart Klet-

tern probiert und auch eine Entdeckungstour am historischen Marktplatz von Weyer steht am Programm.

MI 27.12. & 03.01.

Naturwesen und Waldschönheiten

DO 28.12. & 04.01.

Schnupperklettern in der Kletterhalle 6a

FR 29.12. & 05.01.

Nagelschmieden am Brandstätter Hammer

DI 02.01.

Entdeckungstour Marktplatz Weyer

Anmeldung jeweils bis spätes-

tens 9 Uhr am Vortag

erforderlich!

Die Teilnahme ist möglich so

lange Plätze verfügbar sind.

www.steyr-nationalpark.at



BÜROS UND WERKSTÄTTE IM TDZ ENNSTAL IN REICHRAMING ZU VERMIETEN!

Sie suchen Büroflächen oder Werkstattflächen?

Wir im TDZ Ennstal haben die passenden Räumlichkeiten für Sie – in ländlicher Atmosphäre, mit Blick auf die Enns, mit ausreichenden Parkmöglichkeiten und einer Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe.

Unser Großraumbüro bietet Ihnen und Ihren MitarbeiterInnen auf ca. 220 m² - bestehend aus 4 einzelnen Büroräumlichkeiten, einem Empfangsbereich, einem Besprechungsraum sowie einer kleinen Küche – möbliert, klimatisiert und mit moderner Infrastruktur (Breitbandinternet, Lift etc.) ausgestattet – unter dem Motto „Arbeiten, wo andere Wohnen!“ die besten Voraussetzungen für Ihre Unterneh-

menstätigkeit.

Die Büroräumlichkeiten eignen sich auch sehr gut für eine Büro- oder Praxisgemeinschaft (zB am Gesundheitssektor) Aber auch in unseren kleineren Büros (25 m² bis 50 m²), mit moderner Infrastruktur ausgestattet, teilweise klimatisiert, finden Sie die richtige Option für alle Teamgrößen.

Die freie Werkstatt mit ca 52 m² verfügt über ein Rolltor und einen Wasseranschluss und sichert dem Mieter Zugang zu allen Gemeinschaftsräumen.

Start-Up oder bestehender Betrieb; Unternehmensgründung, -erweiterung oder -umsiedlung? Das TDZ Ennstal hat die Lösung für Ihren Infrastrukturbedarf!

Preise auf Anfrage!

Unsere Kontaktdaten: Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal GmbH, Eisenstraße 75, 4462 Reichraming; Tel Nr.+ 43 7254 20580; Mail: barbara.ende@tdz-ennstal.at



DIE GROSSE SCHAU DER KLEINEN TIERE

Mit großer Freude veranstalteten wir am 21. und 22. Oktober unsere alljährige Kleintierausstellung beim Gasthof Stubauer-Lehner in Gaflenz. Bei strahlendem Wetter und wirklich sehr vielen Besuchern gratulierten uns bei der Eröffnung Bürgermeister Gerhard Klaffner aus Weyer und Vizebürgermeister Josef Hirtenlehner aus Gaflenz zu unserer eindrucksvollen Schau und lobten das Engagement der Züchter. Wir boten Kaffee und Kuchen, sowie eine große Tombola mit tollen Sachpreisen (jedes Los war ein Treffer) an. Für den schnellen Durst stand eine Seidl'bar bereit und mit kulinarischen Köstlichkeiten versorgte uns der Gasthof Stubauer-Lehner.

Sechs Preisrichter bewerteten 161 Kaninchen, 178 Hühner und 80 Tauben und zeichne-

ten sie für ihre hervorragende Qualität aus. Vereinsmeister bei den Kaninchen wurde Leopold Pürscher mit „Perlfelh“, Vereinsmeister beim Hühnergeflügel wurde Hannes Eschauer mit „Barnefelder braun-blau-doppeltgesäumt“ und Vereinsmeister bei den Tauben wurde Martin Hoffmann mit

„Deutsche Modeneser Gazzi gelbfahl gehämmert“.

Auch wurden die besten Einzeltiere prämiert, sogenannte Champions, deren Besitzer wie folgt lauten: Leopold Pürscher, Karl Eschauer, Franz Helm, Stefan Hoksä, Raimund Hiti, Hannes Eschauer, Heiner Maximilian Wolfsteiner, Johann Hörmann und Martin Hoffmann. Unser

Verein gilt als einer der aktivsten in ganz Österreich und so wurden wir bei Landes-, Bundes- und Europameisterschaften sowie einer Weltmeisterschaft schon mehrfach mit Meister, und Champions-titeln ausgezeichnet.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme an Ausstellungen ist der liebevolle Umgang mit unseren Kleintieren. Wir sorgen mit Verantwortung für frohwüchsige und gesunde Tiere. Auch sehen wir uns als Beschützer und Erhalter einer großen Vielfalt von Rassetieren und deren Farbschlägen. Am 02. Und 03. Dezember findet in Ried im Innkreis die heurige Landesmeisterschaft der Kleintierzucht statt. Ich möchte mich im Na-

men unseres Vereins E 25 Weyer und Umgebung bei den Gastgebern der Familie Stubauer-Lehner, bei allen Firmen, Sponsoren und Gemeinden, sowie bei allen freiwilligen Helfern, und auch bei den Züchtern und Mitgliedern unseres Vereins für eine tolle und gelungene Ausstellung recht herzlich bedanken.

Ich wünsche allen Frohe Weihnachten und ein gesundes und glückliches Neues Jahr und „Gut Zucht 2024“.



FULMINANTES ABSCHLUSSKONZERT DES MÄNNERCHORS - D'HEILIGNSTOANA IN GAFLENZ

Der Männerchor „D'Heilignstoana“ traf sich am 4. November - wie es heißt - zu seiner „Letzte Prob“. Somit geht eine langjährige Chorgeschiede zu Ende, die im November 1970 mit der ersten Probe begann. In der Zwischenzeit fanden fast 1050 Proben und ca. 1300 Auftritte der Heilignstoana statt. Ursprünglich nannte sich die Gruppe „Sängerrunde Lindau-Neudorf“, bis 1974 dieser Name durch „Männerchor Heiligenstein“ ersetzt wurde (heute offiziell „D'Heilignstoana“). Die Chorleitung übernahm damals der noch nicht ganz 18jährige Fritz Gröbl und er dirigierte bis jetzt! So erklangen die Gesänge der Heilignstoana bei Veranstaltungen verschiedenster Art: Konzerte, Messen, Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, usw. Weithin bekannt war das niveauvolle Adventsingen des Chores in Gaflenz, welches seit 1984 jeweils im Zweijahresrhythmus stattfand. Der Männerchor hatte schon lange einen

sehr hohen Bekanntheitsgrad und begeisterte bis jetzt durch seine besondere Dynamik und Exaktheit in den Liedvorträgen. Es war alles dabei, vom „Musikantenstadl“ 1993 in Halle/Saale bis zum Adventsingen im Wiener Stephansdom 1997 sowie zahlreiche TV Auftritte und Konzertreisen ins Ausland.

2005 gastierte der Chor auf Einladung des damaligen österreichischen Botschafters Walter Hagg anlässlich „50 Jahre Staatsvertrag“ in Luxemburg. Beim Empfang von Botschaftern und einigen Ministern der europäischen Staaten singen und dabei sein zu dürfen, das war schon ein besonderes „Highlight“. Mit einem Abschlusskonzert der besonderen Art verabschiedete sich der Männerchor in den wohlverdienten Chor-Ruhestand. Knapp 600 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und füllten den Saal im Wirtshaus Heuberger. Bürgermeister Andreas Kaltenbrunner bedankt sich

mit sehr bewegenden Worten bei Fritz Gröbl und überreichte Urkunden und Geschenke. Als besonderen Gast durfte er LH aD Josef Pühringer begrüßen, der ihm bei der Überreichung der Urkunden half. Eine un-

vergleichliche Chorära geht zu Ende und die Marktgemeinde Gaflenz sagt „Dankeschön“ für die vielen Konzerthighlights, die D'Heilignstoana dem Publikum bescherten.



TC GAFLENZ

Abschlussturniere

Am 8. September fand das Kinder- und Abschlussturnier des TC Gaflenz statt. Viele begeisterte Nachwuchstalente traten in einem Punktespiel bzw. beim Mehrkampf gegeneinander an. Bei der anschließenden Siegerehrung überreichte Vize-Bürgermeister Josef Hirtenlehner die Medaillen und Urkunden. Der nun bereits zum 4. Mal durchgeführte Harreither-Hobby-Cup für NeueinsteigerInnen, KursteilnehmerInnen und für jene die sich in einem Tur-

niermodus ausprobieren wollten, fand am 07. Oktober bei herrlichem Herbstwetter statt. Gespielt wurde in einem klassischen Round Robin System und die Gewinner durften sich bei der anschließenden Siegerehrung über eine Saisonkarte für 2024 freuen. In der A-Gruppe kürte sich die erst 12-jährige Sophie Fluch mit einer tollen Leistung zur Siegerin.

Am 15. Oktober, zum Abschluss der Saison, wurde wieder der Mixed-Bewerb ausgetragen. Der ganztägige Bewerb wurde

am späten Nachmittag durch Regen und Wind unterbrochen und so mussten die letzten Platzierungsspiele leider ausfallen. Somit wurden die Gruppeners-ten der Vorrunden als Sieger gewertet! Gesamt konnte man sich bei den Turnieren wieder über 70 Nennungen freuen.

Wir gratulieren allen Nachwuchsspielerinnen und Spielern zu ihren grandiosen Leistungen. Weitere Fotos und Berichte auf unserer Homepage unter www.tennis-gaflenz.at. Der TC-Gaflenz bedankt sich

des Weiteren recht herzlich bei allen Mithelfenden, Unterstützern und Sponsoren und wünscht Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



WSG

Goldener Herbst beim Buchenberglauf

Bereits eine Woche später war erneut Waidhofen der Austragungsort einer Laufveranstaltung mit WSG-Teilnahme. Beim 28. Buchenberglauf gab es goldenes Oktoberwetter und top Laufbedingungen. Nach 6,4 km und 430 Höhenmetern erreichte Laurin Schönberger in einer Zeit 36:19 Minuten das Ziel bei der Oberen Kapelle und sicherte sich neben dem Klassensieg U14 auch die siebente Einlaufzeit im gesamten Starterfeld. Christian Rehak konnte sich mit 37:44 Minuten den 2. Platz in der AK40 erlaufen und Stephan Schönberger erreichte in der gleichen Klasse mit einer Zeit von 39:34 Minuten als Klassenfünfter das Ziel.

Sektion Laufsport

Die Läuferinnen und Läufer des Winter-Sportvereins Gaflenz nutzten die vergangenen Wochen zu zahlreichen Wettbewerbsteilnahmen. Dabei gab es auch einige Erfolge zu feiern. Bei der ersten Ausgabe von Bike&Run nahmen Laurin und Stephan Schönberger die Kombiwertung aus Bergzeitfahren auf den Grasberg und Berglauf auf den Buchenberg in Angriff. Der kurze Berglauf wurde als Verfolungsrennen nach den Radzeiten angesetzt und bot damit nochmals eine besondere Spannung. Laurin Schönberger konnte sich dann bei der Schlussverlosung noch über den Gewinn des Hauptpreises, ein neues Mountainbike, freuen.

Wolfgangseelauf

Am 15. Oktober nahmen insgesamt neun Vereinsmitglieder am Wolfgangseelauf teil. Fünf gingen über die Distanz von 10 Kilometern. Vier weitere Läuferinnen und Läufer nahmen die Distanz von 27 Kilometern in Angriff. Top-Läufer Wolfgang Steindler erreichte nach 1:57:28 Stunden das Ziel und konnte sich damit über den sensationellen 2. Platz in der Klasse M-55 freuen. Wie schon in den Vorjahren, bot der Wolfgangsee mit seinem besonderen Flair einen tollen Rahmen. „Die Teilnahme einer Laufgruppe vom Winter-Sportverein ist in der Zwischenzeit schon eine Tradition für uns geworden“, so Obmann Helmut Stubauer.



Asphaltmeisterschaft 2023

Die Vorstadtweiber sichern sich wieder den Ortsmeistertitel. Ein beeindruckendes Teilnehmerfeld von neuerlich 20 Moarschaften, davon bereits sechs Damen-Teams waren die Zutaten zu einer spannenden Ortsmeisterschaft der Stockschützen auf der Asphaltbahn. Der Winter-Sportverein Gaflenz sorgte dabei am Nationalfeiertag trotz etwas wechselhaften Wetters für eine rundum gelungene Veranstaltung. Die Vorstadtweiber wiederholen den

Titelsieg. Am Vormittag wurden bei durchwegs guten Bedingungen die Vorausscheidungen auf den Bahnen in der Gschnaidt, beim Gasthaus Stubauer und bei der Sportanlage ausgespielt. Leider setzte ab dem frühen Nachmittag leichter Regen ein, der ausgerechnet beim Finale intensiver wurde. Das konnte jedoch der großartigen Stimmung keinen Abbruch tun und so kam es diesmal im Parallelmodus zu den Entscheidungsspielen um die Plätze eins bis vier. Am Ende jubelte wie schon im Vorjahr die

Moarschaft der Vorstadtweiber mit Ulrike Lang an der Spitze über den Titel des Ortsmeisters auf der Asphaltbahn und bestätigte damit ihre Topform. Siegerehrung mit toller Stimmung. Bei der anschließenden Siegerehrung bekamen alle teilnehmenden Moarschaften attraktive Sachpreise. So auch die jüngste Mannschaft unter der Leitung von Moar Rafael Kleinlehner, die mit Platz 18 gleich bei der ersten Teilnahme solide im Feld mitstöckelten. Wie immer gab es eine ordentli-

che Stimmung bei der Preisverleihung an die alten und neuen Ortsmeisterinnen. Viele Moarschaften nutzen anschließend noch die Möglichkeit gemütlich einige Kehlen auszuspielen.



HERBSTKONZERT DER TRACHTENMUSIKKAPELLE

Die Musikerinnen und Musiker der Trachtenmusikgaflenz luden am Samstag, den 28. Oktober zum traditionellen Herbstkonzert ein. Unter der Leitung von Kapellmeister Leander Hopf war es den Gaflenzer Musikern eine Freude, den zahlreichen, musikbegeisterten Gästen im Saal des Gasthauses Heuberger ein abwechslungsreiches Programm zum Bestenzugeben. Ehrenobmann Hans Peter Weiler führte mit Anekdoten und Schmankerln aus den vergangenen drei Jahrzehnten des Musikvereins durch den Abend. Unter

den Ehrengästen befanden sich auch dieses Jahr wieder Freunde aus Künztzig, Luxemburg. Allen voran die Obfrau der Partnerkapelle, Frau Brigitte Hautus, die im Rahmen des Konzertes die Ehrenmitgliedschaft der TMK Gaflenz für ihr Engagement zur Förderung des Kulturaustausches erhielt. Der Osttiroler Komponist, Hans Klaunzer kam aus Matrei angereist um bei der Erstaufführung des von ihm komponierten Stückes „Predium Abelenzi“ mit Gesang zu unterstützen. Das Auftragswerk wurde der Kapelle von Hans Peter

Weiler anlässlich seines 70. Geburtstages gewidmet. Obmann Gerald Pichler überreichte zusammen mit Bürgermeister Andreas Kaltenbrunner und dem Kleinreiflinger Bezirksbeirat Matthias Kupfer Ehrenurkunden an Musiker, die seit Jahrzehnten in der Musikgaflenz tätig sind. Andreas Steindler erhielt die Verdienstmedaille in Bronze, Wolfgang Steindler das Ehrenzeichen in Silber, Gerhard Steindler das Ehrenzeichen in Gold und Wolfgang Weißensteiner das Verdienstkreuz in Gold. Die engagierte Jugendreferentin

Laura Katzensteiner überreichte Jungmusikerbriefe an Marie Kaltenbrunner und Leon Studirach. Mit der Polka „Eine letzte Runde“ verabschiedete sich die Trachtenmusikgaflenz von seinem treuen Gaflenzer Publikum.



GESUNDE GEMEINDE

VORTRÄGE

- „Wundermittel - Wasser“
- „Gesundheit geht durch den Darm“

Die Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde Gaflenz mit den Vorträgen von Dr. Birgit Huber und Mag. Anika Schwingshackl waren ein großer Erfolg. Die informativen und gut strukturierten Präsentationen trugen dazu bei, das Bewusstsein für einen gesunden Lebensstil zu stärken. Die insgesamt 120 Besucher zeigten reges Interesse an den Themen und konnten wertvolle Erkenntnisse für ihre eigene Gesundheit mit nach Hause nehmen. Solche Veranstaltungen fördern das Gesundheitsbewusstsein in der Gemeinde und tragen zu einer nachhaltigen Verbesserung der Lebensqualität bei.



Termin

Ankündigungen

- **HATHA YOGA**
Abelenzium Gaflenz
ab 10. Jänner - 07. Februar
Mittwochs 19:00 - 20:15 Uhr



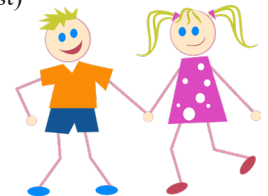
- **LANGE NACHT DER FRAUEN**
Abelenzium Gaflenz
26. April 2024
18:00 Uhr

Tu dir was Gutes und lass dich verwöhnen oder freue dich auf spannende Gespräche und vieles mehr.

BEWEGUNGSSTUNDEN

Die Bewegungsstunden für Kinder von 3-8 Jahren finden alle 2 Wochen an einem Freitag von 14:00-15:00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Gaflenz statt. Neben aufgebauten Bewegungslandschaften warten auf die Kinder vielfältige sensomotorische Erlebnisse. Die nächste Bewegungsstunde findet am 19. Jänner 2024 statt.

Bei Interesse bitte einfach unter der angegebenen Nummer melden – wir freuen uns auf euch! (Sommerpause im Juli und August)



**LOS GEHT'S WIEDER
AB 19. JÄNNER 2024**

JEDEN 2. FREITAG

14:00 – 15:00 Uhr

im Turnsaal der VS Gaflenz
(5€ pro Kind pro Einheit)

BEWEGUNGSSTUNDEN

der "Gesunden Gemeinde Gaflenz"

**FÜR KINDER VON
3-8 JAHRE**

**ANMELDUNG PER SMS BIS
EINEN TAG VORHER UNTER
0664/1824322**

Turnpatschen & Trinkflasche
mitnehmen!

**Wir freuen uns auf
euch!**

Martina & Claudia



ZIVILDIENT IM BEZIRKSALTENHEIM WEYER

Gleich vier junge Gaflenzer haben sich heuer dafür entschieden im Bezirksaltenheim Weyer den Zivildienst zu absolvieren. Es gab schon Jahre, da hatte das Bezirksaltenheim keinen einzigen Zivildienstler. Sei es, weil der Standort doch eher abgelegen ist, aber auch weil die Arbeit mit älteren Menschen in der jungen Gesellschaft nicht besonders angesehen ist.

Ohne die Zivildienstler und den Pflegekräfte, die auch immer weniger werden wird der Pflegealltag immer voller und teilweise schwer zu bewältigen, da auch die Arbeit nicht auf den nächsten Tag verschoben werden kann.

Das Bezirksaltenheim Weyer ist sehr dankbar über das Engagement der vier Gaflenzer Zivildienstler und der Helfer. Zudem genießen die Bewohner den fri-

schen Wind, den die vier jungen Burschen mitbringen.

Was machen die Zivildienstler in ihrer Arbeit im Bezirksaltenheim?

Ihr Tag besteht aus sämtlichen Hilfstätigkeiten rund um das menschliche Leben. Der Dienst in der Teeküche, das Beziehen und Putzen der Betten, die Wäsche- und Müllentsorgung, den Hausmeister unterstützen, bei Festen mithelfen, Karten spielen mit so manchem Bewohner, zum Friseur oder zur Fußpflege begleiten.

Auf die Frage an die Gaflenzer, wie es ihnen so geht nach circa 3 Monaten Zivildienst?

„Des passt schon so!“

Die Bewohner und Mitarbeiter/innen, wollen euch auf diesem Weg DANKE sagen.

„Guat, dass do sats.“



Auf dem Bild zu sehen sind (v. li.): Auer Florian, Daucher Reinhold, Bleiner Philipp, Steindler Thomas und Berchtold Jakob. Besonders gefreut über „seine Buam“ hat sich der Daucher Reini der auch alle anderen Gaflenzer Fussballbuam grüßen lässt.

GLEICH NOCH ZIVILDIENTSTPLATZ FÜR 2024 SICHERN

Steyr-Land. Sie leisten einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Gesellschaft und sind Teil einer aktiven Zivilgesellschaft: Jedes Jahr absolvieren rund 700 junge Männer ihren Zivildienst im OÖ. Roten Kreuz. Neun Monate, die Sinn machen und Zivildienstler mit persönlichen Mehrwerten belohnen, die sie im Berufs- und Privatleben gewinnbringend einsetzen können. Zu den Einrückungsterminen im April und Juli des kommenden Jahres kann man sich noch einen Zivildienstplatz an einer der vier Rotkreuz-Ortsstellen im Bezirk sichern. Auch im September und November gibt es noch vereinzelt freie Plätze.

Eine Aufgabe, die Sinn macht Zivildienstler werden im Rettungs- und Krankentransportdienst eingesetzt. Sie beginnen deshalb den Zivildienst mit der Ausbildung zum Rettungssanitäter – was gleichzeitig Beginn einer Berufsausbildung sein kann. Gerald Hölzl aus Gaflenz ist seit April beim Roten Kreuz

in Weyer. „Eine sinnvolle Aufgabe in einem motivierten Team von jungen Menschen – das macht für mich den Zivildienst im Roten Kreuz so attraktiv“, berichtet Gerald begeistert von seinem Einsatz.

So wird man Zivildienstler beim Roten Kreuz

Zuerst muss man die Zivildienstlerklärung bei der Stellung abgeben. Diese bekommt man entweder direkt vor Ort oder kann sie auch schon vorab unter www.helden-wie-wir.at downloaden und ausgefüllt zur Stellung mitbringen. Sechs bis acht Wochen nach dem Stellungstermin erhält man einen Bescheid über die Zivildienstpflicht. Mit diesem sollte man so schnell wie möglich die Wunschdienststelle für die Ableistung des Zivildienstes kontaktieren, um sich seinen Wunschplatz zu sichern. Auch einen Schnupperdienst kann man ab einem Alter von 17 Jahren jederzeit an den Ortsstellen Bad Hall, Sierning, Ternberg oder Weyer absolvieren, um die vielfältigen Aufgaben und den Teamspirit als Ret-

tungssanitäter und zukünftiger Zivildienstler kennenzulernen.

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Stephan Schönberger
Österreichisches Rotes Kreuz
Landesverband Oberösterreich
Bezirksstelle Steyr-Land
Bezirksgeschäftsleitung
T: +43/7252/53991 321
M: +43/664/8234530
E: stephan.schoenberger@o.roteskruz.at
W: www.oteskruz.at/ooe



Zivildienstler
Hölzl Gerald



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



Einladung zur Eisstock-Meisterschaft Samstag, den 06.01.2024



- Beginn:** 08:30 Uhr
- Ort:** Gasthof Stubauer, Gschnaidt und Sportanlage
- Anmeldung:** Sandra Schönberger 0664/4510079
sandra.schoenberger@aon.at
- Nennschluss:** 05.01.2024, 18:00 Uhr
Namentliche Nennung der Mitglieder der Moarschaft per SMS, E-Mail oder WhatsApp.
- Auslosung:** 06.01.2024, 08:00 Uhr, Sportanlage
Pro Moarschaft kann ein Spieler teilnehmen.
- Nenngeld:** Pro Moarschaft 30,- EUR.
Ist am Spieltag durch den Moar bei der Auslosung zu bezahlen.



ERÖFFNUNGSFEIER BEIM JEDERMANN

5. Jänner 2024
ab 15 Uhr



Marktsche
Unterhaltung
ZIAGLEWÖLB
DUO

Markt 6
3334 Gaflenz

IM LENZ ZÄHLT DEINE MEINUNG

Frauentreff am 9. Jänner 2024
um 19.30 Uhr im Café LENZ

Unser Nahversorger LENZ will sich weiterentwickeln, und dazu braucht es DICH.

In gemütlicher, entspannter Atmosphäre tauschen wir uns über

Wünsche und Verbesserungsvorschläge aus und wir würden uns freuen, wenn neue Ideen entstehen.

Drum nimm dir frei, und sei dabei!

LENZ. 
EINKAUF · GENUSS · FREIZEIT



LINE DANCE Anfangstänze

ab DI 09. Jänner, 18:00 - 19:15 Uhr, 6x

Kursbeitrag: € 58,00 // AK-Mitglieder € 52,20

Leitung: Ingrid Buder, 0664 465 80 51
Ort: Gaflenz

PLATZE FREI -
JETZT ANMELDEN!



Line Dance ist Begeisterung und Lebensfreude pur.
Es bietet eine große Vielfalt an Tänzen, meist zu Country- oder Popmusik. Sie brauchen dazu keine/n Partner/oder Partnerin, nur Freude an Bewegung und Musik.

Anmeldung: VHS Weyer - 07355 62 55 35 - weyer@vhsooe.at - www.vhsooe.at

REPARIEREN IN DER ATELIERWERKSTATT

ERÖFFNUNG: 12.01.24, 17-19 UHR
PETTENDORF 48, GAFLENZ

FORTLAUFEND JEDEN ZWEITEN FREITAG
IM MONAT: 09.02.24 | 08.03.24 | usw.

REPARIEREN STATT WEGWERFEN

In unserer Atelierwerkstatt reparieren wir gemeinsam Elektro-Kleingeräte, Kleidung oder Bücher. Reparieren statt wegzwerfen ist uns ein großes Anliegen und für dieses Vorhaben suchen wir:

**Hobbynäher*innen für Reparaturen von
Kleidungsstücken, Techniker*innen für Reparaturen
von Elektro-Kleingeräten**

Die Hilfestellung ist ehrenamtlich und wir freuen uns über freiwillige Spenden. Für die Funktionstüchtigkeit anschließend kann keine Garantie übernommen werden.

Komm vorbei und hilf mit,

unseren Planeten nachhaltiger zu gestalten.

Bei Interesse/Ideen oder Anregungen bitte melden bei:

Julia Stockinger, 06649350289

Weiterhin stehen unsere Büroräumlichkeiten zur Vermietung zur Verfügung.

FREIWILLIGE FEUERWEHR GAFLENZ FEUERWEHR BALL

MUSIK

durch & durch

GASTHAUS STUBAUER
27.1.2024

AB 20 UHR 30

MIT TOMBOLA, SHOWEINLAGE &
FEUERWEHRBAR

8€ VVK / 10€ AK



Der Reinerlös wird zur Anschaffung zur Ausrüstung auf ein neues Löschfahrzeug verwendet.
Veranstalter: Kdt. ABI Christoph Hochpöcher / Markt 81 / 3334 Gaflenz

Gemeindezeitung Gaflenz

Ärzte- und Apothekendienst 2024

Notrufe

	Jänner	A	Februar	A	März	A
1.	Dr. Taibon W	1	Dr. Schmotz		Dr. Schneeweiß	
2.	Dr. Kortschak		Dr. Taibon W		Gru-Praxis Gaflenz	2
3.	Gru-Praxis Gaflenz		Dr. Schneeweiß	3	Gru-Praxis Gaflenz	2
4.	Dr. Schmotz		Dr. Schneeweiß	3	Dr. Kortschak	
5.	Dr. Schneeweiß		Dr. Schneeweiß		Dr. Taibon W	
6.	Dr. Schneeweiß	2	Gru-Praxis Gaflenz		Gru-Praxis Gaflenz	
7.	Dr. Schneeweiß	2	Dr. Schneeweiß		Dr. Schmotz	
8.	Dr. Kortschak		Dr. Schneeweiß		Dr. Schneeweiß	
9.	Dr. Taibon W		Dr. Kortschak		Dr. Schneeweiß	4
10.	Gru-Praxis Gaflenz		Dr. Schmotz	4	Dr. Schneeweiß	4
11.	Dr. Schmotz		Dr. Schmotz	4	Dr. Kortschak	
12.	Dr. Schneeweiß		Dr. Taibon W		Dr. Taibon W	
13.	Gru-Praxis Gaflenz	4	Dr. Kortschak		Gru-Praxis Gaflenz	
14.	Gru-Praxis Gaflenz	4	Gru-Praxis Gaflenz		Dr. Schmotz	
15.	Dr. Kortschak		Dr. Schmotz		Dr. Schneeweiß	
16.	Dr. Taibon W		Dr. Schneeweiß		Gru-Praxis Gaflenz	3
17.	Gru-Praxis Gaflenz		Dr. Kortschak	1	Gru-Praxis Gaflenz	3
18.	Dr. Schmotz		Dr. Kortschak	1	Dr. Kortschak	
19.	Dr. Schneeweiß		Dr. Taibon W		Dr. Taibon W	
20.	Dr. Schmotz	3	Dr. Kortschak		Gru-Praxis Gaflenz	
21.	Dr. Schmotz	3	Dr. Schneeweiß		Dr. Schmotz	
22.	Dr. Schneeweiß		Gru-Praxis Gaflenz		Dr. Schmotz	
23.	Dr. Kortschak		Dr. Schmotz		Dr. Taibon W	1
24.	Gru-Praxis Gaflenz		Dr. Taibon W	1	Dr. Taibon W	1
25.	Dr. Schmotz		Dr. Taibon W	1	Dr. Kortschak	
26.	Dr. Taibon W		Dr. Kortschak		Dr. Taibon W	
27.	Dr. Kortschak	1	Dr. Taibon W		Gru-Praxis Gaflenz	
28.	Dr. Kortschak	1	Gru-Praxis Gaflenz		Dr. Schneeweiß	
29.	Dr. Taibon W		Dr. Schmotz		Dr. Schneeweiß	
30.	Dr. Kortschak				Dr. Kortschak	1
31.	Gru-Praxis Gaflenz				Dr. Kortschak	1

Euro Notruf: 112

Feuerwehr: 122

Polizei: 133

Bergrettung: 140

Ärztenotruf: 141

Rettung: 144

Notrufdienst für Kinder und Jugendliche: 147

Gesundheits hotline: 1450

Mutterberatungstermine

Die Termine finden Sie unter
www.gruppenpraxis-gaflenz.at

Urlaub

Dr. Taibon W: 05. Februar - 09. Februar

Dr. Kortschak: -

Dr. Schmotz: 25. März - 29. März

Dr. Schneeweiß: -

Dr. Kortschak nach WE-Dienst nur
Vormittags - Ordination

Apothekenbereitschaft A

1 Apotheke zum Biber Weyer
07355 6445

2 Alte Stadt-Apotheke Waidhofen/Y.
07442 52574

3 Ybbstalapotheke Waidhofen/Y.
07442 55589

4 Apotheke Rosenau
07448 2525

Ärzte

Dr. Werner Kortschak, Weyer 07355/6420
MO, DI, MI, FR 7-11; DO 7-9:30;
MO 17-19; Kinderordination MI 14-15;
bei Wochenenddienst: 9-10:30, 16-17

Dr. Wilhelm Taibon, Weyer 07355/6282
MO, MI, FR 8-12; DI 13-17; DO 15-19
bei Wochenenddienst: 9-10:30, 16-17

Gruppenpraxis Gaflenz
für Allgemeinmedizin, Gaflenz 07353/22466
MO, DO, FR 8-12; DI, MI 15-19
bei Wochenenddienst: 9-10, 16-17

Dr. Norbert Schmotz, Koglerstraße 11,
4463 Großraming 07254/8262

Dr. Urban Schneeweiß, Pfarrsiedlung 1,
4443 Maria Neustift 07250/648

Dr. Christian Tischberger, Kirchenplatz 4,
4461 Laussa 07255/6901

Tierärzte:
Weyer: 07355 60095
Großraming: 07254/7307